

Sonnabend, den 23. November 1991,

19.00 Uhr

im

Museum Schloß Moritzburg Zeitz (Festsaal)

LEIPZIGER SYNAGOGALCHOR

Leitung: Helmut Klotz

MARITA POSSELT, Sopran

Kammersänger HELMUT KLOTZ, Tenor

Kammersänger RUDOLF RIEMER, Bariton

CLEMENS POSSELT, Klavier

ORCHESTER DES THEATERS ZEITZ

Veranstalter:

Kulturamt des Landratsamtes Zeitz

Kulturamt der Stadtverwaltung Zeitz

Program m :

Synagogenmusik

Ham'chabe eß haner – Tenor, Chor, Klavier
(Samuel Alman)

Talmudische Bestimmungen über rituelle Bräuche am Sabbatabend, insbesondere beim Zünden der Sabbatkerzen: Wer die Lichter löscht aus Furcht vor Helden, Räubern, bösen Geistern oder um einem Kranken den Schlaf zu ermöglichen, der wird freigesprochen. Wenn aber sein Ziel ist, Lampe, Öl oder Docht zu sparen, der ist eines Bruches der Sabbatgesetze schuldig.

W'schomru – Chor a capella
(David Nowakowski)

Bibelzitat über die Würdigung des Sabbats, des Ruhetages nach der Arbeitswoche. Gott hat den Kindern Israels den Sabbat gegeben für alle Zeiten als einen ewigen Bund. Denn in sechs Tagen hat er Himmel und Erde geschaffen, aber am siebenten Tage ruhte und feierte er.